

Charlottenburg 10/10 87.

Mein lieber Herr und Freund!

Wirden mir durch 2 Leinwand
Herrn die Freude gemacht, zu erfahren, dass
„Almanach“ u. „Philosophische Monats“ richtig
bezahlt sind freundlich mitgenommen sind,
sodaß ich Ihnen heute mitunter sehr lieb zu
denken für die sofortige Zahlung von Ad. Wagner,
die ich nachträglich gelungen finde in die Zukunft:
sollte die Mühe das große Vergnügen in vollen
Messen erfüllen wird.

Ist im Lagerbuch vom 8/10 ge-
wunden durch den Auftrag, sind ich gleich-
zeitig unter X auch die Siegel des Bergmann-
Fischer'sche Druckerei. Mit dem Katalog wird
es nicht. Am liebsten würde ich ihn in Form
meiner „Gedächtnis“ in Erfahrung, jedoch ich nicht,
das im Rösel erschien.

Lieber Herr ich bin noch darüber in
Ihrem Brief: 1) das Litz = Portrat. Das

Antonio Herrin ist Pfarrer in einem kleinen Ort, und
man spricht von ihm mit dem Titel eines
Güters. Ich war, um Flug in Zürich zu
sprechen in ein Reisebüro des Müllers
1852 und habe alle Lieder - Portraits (Kunst-
ding) zu erhalten, das der Meister mit einer
hübschen roten Karte in der
Hand fand. Ich habe die Karte
und man sieht das Bild. Ich habe die Karte
und man sieht das Bild.

2) Das Hotel des Palmes in Palermo:
Die Karte des Marktes eines Pfingstfestes
ist G. Sommer. Napoli.[†] Largo Vittoria.

3) Warum Pfingstfest in Palermo:
Wann das Fest ist, ist noch immer ein
Puzzle. Ich habe die Karte - aber
Sie glauben nicht, wie jede Minute einen
Jahr der Karte zu bekommen ist, wenn man
denkt, dass die Karte des Marktes in Palermo

† Pfingstfest. Pfingstfest in Palermo.

zu der Leitung der Musikschule überkommen
sollen; das ist eine Paccertion des
Königs!

In der Hoffnung, dass Sie noch
meines Gedächtnis mit mir verbunden, bleibe ich

W. Langhans.

W. Langhans.

P.S. Meinige Majestät würde ich Ihnen
unter X band eines New-Yorker Musik-
Zingers = Quartett, ob es Macht für Sie
ist, was ich nicht, ich würde ich geben,
ob es ungenügend ist

S. O.



